

Neuer Zwischenfall am Forum beobachtet

LEVERKUSEN (pec) Freitagabend am Forum. Die Ausstellungseröffnung der AG Leverkusener Künstler ist im Gange, da beobachtet der CDU-Ratsherr Bernhard Marewski auf dem Weg von der Tiefgarage ins Foyer folgende Szene: Zwei junge Leute streiten offenbar heftig mit der Mitarbeiterin der KulturStadt an der Forum-Information. Der junge Mann langt Marewskis Schilderung zufolge dabei mehrmals über die Theke und versucht offenbar, Gegenstände zu greifen. „Er belästigte, man könnte auch sagen bedrohte die Mitarbeiterin“, berichtete der Politiker gestern. „Als ich zielstrebig das Foyer durchschritt, redete das Mädchen auf den Jungen ein und zog ihn dann schnell nach draußen.“ Später habe sich herausgestellt – die Jugendlichen, die sich auf dem Vorplatz und den Dächern des Kulturzentrums herumtreiben, sind früher in Gruppen zu den Toiletten im Forum-Foyer gegangen. Die Stadtbediensteten haben daher die Regel aufgestellt, dass immer nur eine Person aus diesen Gruppen auf die Toilette darf. Das habe der junge Mann am Freitag aber nicht einsehen wollen.

Für Marewski steht fest: „Die Stadtbediensteten sind regelmäßigen Anfeindungen durch diese Szene ausgesetzt, die auch vor dem Gebäude mit Rauschgift dealt. Wir müssen jetzt endlich handeln.“ Er und der CDU-Landtagsabgeordnete Rüdiger Scholz hatten für ihre Fraktion vor mehr als einer Woche bereits gefordert, als Sofortmaßnahme eine sogenannte ‚Task Force‘ (Einsatzgruppe, d.Red.) unter der Leitung des Stadtchefs einzurichten. Ein Kriminalpräventiver Rat solle zudem – mit Spitzenkräften der Verwaltung und der Polizei besetzt – das Problem dauerhaft lösen.

Das Thema wurde vertagt, die Stadtspitze lud für morgen zu einem nicht näher definierten Ortstermin ein. „Gesprochen hat der Oberbürgermeister mit mir über das Problem bisher noch kein einziges Mal“, sagt der CDU-Politiker. Echtes Interesse sehe anders aus.